

Übungen zur Vorlesung  
**Theoretische Informatik**  
WS 15/16  
Blatt 10

**Aufgabe 10.1**

In dieser Aufgabe betrachten wir die erste Phase der Simulation von Turingmaschinen durch GOTO-Programme (Siehe Skript S. 38).

Sei  $k = 2$ ,  $\Sigma = \{0, 1, \#\}$  und  $\Gamma = \{0, 1, \#, \square\}$ . Das heißt,  $b = |\Gamma| + 1 = 5$ . Wir verwenden folgende Zahlenkodierung für die Elemente aus  $\Gamma$ :

$$\text{Code}(0) = 1, \quad \text{Code}(1) = 2, \quad \text{Code}(\#) = 3, \quad \text{Code}(\square) = 4.$$

Der Startzustand  $z_0$  hat Zahlencode 0.

- Sei  $n_1 = 1$  und  $n_2 = 6$ , das heißt, die Startkonfiguration der Turingmaschine ist  $z_0 1 \# 110$ . Bestimme das Zahlentripel  $(x, y, z)$ .
- Schreibe ein GOTO-Programm, das die Phase 1 umsetzt. Das heißt, das Programm erzeugt bei der Eingabe von  $n_1$  und  $n_2$  das zur Startkonfiguration  $z_0 \text{bin}(n_1) \# \text{bin}(n_2)$  passende Zahlentripel  $(x, y, z)$ .

**Aufgabe 10.2**

Zeige, dass es eine Turingmaschine  $M$  gibt, für die folgende Sprache unentscheidbar ist.

$$L_M = \{x \mid M \text{ hält auf Eingabe } x\}$$

**Aufgabe 10.3**

Betrachte das  $\varepsilon$ -Wortproblem: Gegeben ist die Codierung  $w$  einer Turingmaschinen  $M_w$ .  
Frage: Akzeptiert die Maschine das leere Wort, d.h.  $\varepsilon \in T(M)$  ?

- Zeige, dass das  $\varepsilon$ -Wortproblem semi-entscheidbar ist.
- Zeige, dass das  $\varepsilon$ -Wortproblem unentscheidbar ist.

#### Aufgabe 10.4

Sei ein Bandalphabet  $\Gamma$  fest gegeben.

Sei  $M(n)$  die Menge aller Einband-TMs über dem Bandalphabet  $\Gamma$ , die

- auf leerem Band anhalten und
- genau  $n$  Zustände haben.

Betrachte die Funktion  $S : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N}$ , wobei  $S(n)$  die maximale Anzahl von Schritten ist die eine TM aus  $M(n)$  auf leerem Band ausführt ehe sie anhält. Also

$$S(n) = \max_{M \in M(n)} (\text{Anzahl der Schritte von } M \text{ gestartet auf leerem Band})$$

Zeige, dass die Funktion  $S$  nicht berechenbar ist.